



Barbarossastadt Gelnhausen

Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
info@gelnhausen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses
am Mittwoch, dem 14. Mai 2019, um 18:00 Uhr

Ausschussmitglieder:	Bodo Delhey Gerhard Brune Uwe Leinhaas Alexander Möller	BG (Vorsitzender) SPD (stlv. Vorsitzender) Grüne (i.V. Bernd Wietzorek) SPD
Entschuldigt:	Frank Bayer Sabri Gözel	CDU FDP
Magistrat:	Daniel Chr. Glöckner Peter Oberst	Bürgermeister Bauamtsleitung
Gäste:	Daniel Burke Marah Naumann	
Schriftführer:	Thomas Wziontek	
Beginn der Sitzung:	18:00 Uhr	

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Bodo Delhey eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden zur öffentlichen Ausschusssitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

1. TOP

Besichtigung der Einrichtung des Waldkindergartens in Gelnhausen Roth

Ausschussvorsitzender Delhey leitet in den ersten Tagesordnungspunkt ein und übergibt Frau Zeber das Wort, welche die Leiterin des Waldkindergartens ist. Frau Zeber führt den Ausschuss über die Fläche des Waldkindergartens und erklärt den Aufbau, die Funktion und die preisliche Einordnung der einzelnen Wägen.

Die Preise betragen:

Gruppenwagen	ca. 90.000 €
Materialwagen	ca. 35.000 €
Toilettenwagen	ca. 9.000 €

Der Waldkindergarten Roth umfasst 2 u3-Gruppen á 20 Kinder.

Anschließend erklärt Frau Zeber, dass dringend die weiterführenden Planungen für einen Waldkindergarten in Gelhausen Höchst verfolgt werden müssen, da für die Bestellung der Wägen eine Vorlaufzeit einbezogen werden muss.

Durch Herrn Delhey und Herrn Oberst wird auf den Haushalt verwiesen, welcher noch beschlossen werden muss. Ohne die notwendige Beschlussfassung kann eine Realisierung nicht durchgeführt werden.

Die Besichtigung endet um 18:31.

2. TOP

Besichtigung der Einrichtungen des Krippenhauses

Durch Baumamtsleitern Oberst werden vier Schäden genannt und erklärt, welche zur derzeitigen Schließung der Einrichtung geführt haben. Hierbei handelt es sich um 2 angebohrte Spülkästen, eine undichte Pressstelle in der Warmwasserleitung und einen undichter Wasserhahn. Durch die Schäden gelangte Wasser unter den Esstrich, wodurch auch die Wandkonstruktion Feuchtigkeit gezogen hat.

Herr Leinhaas fragt an, wann die Arbeiten abgeschlossen sein werden und das Krippenhaus wieder zur Verfügung steht.

Herr Oberst erklärt, dass frühestens gegen Ende des Jahres mit einer.

Die Besichtigung endet um 19:03.

3. TOP

Vorstellung der Pläne und des Bauantrages für die neue KiTa Meerholz (Am Viadukt)

Nach den Besichtigungen des Waldkindergartens in Roth und des Krippenhauses wird die Sitzung des Bauausschusses um 19:15 im Sitzungssaal des Rathauses fortgesetzt.

Ausschussvorsitzende Delhey erfragt den aktuellen Sachstand in Bezug auf den Bauantrag für die neue KiTa in Meerholz und ob dieser bereits bei der Bauaufsicht eingereicht wurde:

Herr Oberst erklärt, dass der Bauantrag noch nicht eingereicht wurde, da noch Abstimmungen getroffen werden müssen, welche die Heiztechnik betreffen. Dies betrifft insbesondere die Wärmepumpe und eine damit verbundene mögliche Förderung.

Herr Brune stellt fest und bemängelt, dass entgegen den bisherigen Aussagen von Bürgermeister Glöckner im Ortsbeirat Meerholz sowie in Sitzungen des HFA und des Sozialausschusses, wonach der Bauantrag schon eingereicht worden sei, heute Herr Oberst erklärte, dass der Bauantrag noch überarbeitet wurde und erst jetzt eingereicht werden kann/soll.

Ausschussvorsitzender Delhey stellt fest, dass die Pläne und der Bauantrag nicht vorgelegt wurden, obwohl dies unter TOP 3 zur Information des Bauausschusses erfolgen sollt.

4. TOP

Erläuterung der Bauweisen des Krippenhauses (Modulbauweise) und des Waldkindergartens (Bauwagen)

Ausschussvorsitzender Delhey stellt die Frage, welche Vor- und Nachteile die modulare Bauweise bzw. die Bauwagen vorweisen.

Bauamtsleiter Oberst erklärt, dass ein großer Nachteil bei der Bauwagenlösung im Waldkindergarten die vergleichsweise kurze Haltbarkeit darstellt.

Herr Delhey weist darauf hin, dass sowohl Bauwagen (Waldkindergarten) als auch die Modulbauweise gegenüber konventioneller Bauweise preiswerter sind und deutlich schneller realisiert werden können. Die Planungs- und Genehmigungsdauer kürzer und die Baumaßnahmen sind in einer kürzeren Bauzeit zu realisieren. Ferner sind diese Bauweisen flexibler zu nutzen.

5. TOP

Mitteilungen und Anfragen

Herr Leinhaas fordert für die nächste Sitzung des Bauausschusses eine Übersicht über die verkauften Grünflächen im Mittlauer Weg und erklärt, dass für die 2. Änderung des Bebauungsplans „Mittlauer Weg“ eine entsprechende Darstellung vorgelegt werden soll, welche darstellt, welche Flächen an wen verkauft wurden, welche Preise hierfür aufgerufen wurden und wie groß die Gesamtfläche, die verkauft wurde ausfällt.

Ausschussvorsitzender Delhey ergänzt, dass es sich hierbei um Flächen handelt, die ursprünglich im Bebauungsplan als öffentliche Grünflächen vorgesehen waren und diese gemäß Beschluss vom 23.9.2015 naturnah bepflanzt werden sollen.

Bürgermeister Glöckner und Bauamtsleiter Oberst erklären, dass der Verkauf durch die Stadtentwicklungsgesellschaft getätigt wurde und eben diese nach Auskunft angefragt werden muss. Des Weiteren verweist Bürgermeister Glöckner auf den für diese Problematik beantragten Akteneinsichtsausschuss und einen möglichen Termin zur Akteneinsicht.

Die nächste Sitzung des Bauausschusses findet am 20.05.2019 statt. Die Waldbegehung startet um 17.30 Uhr am Blockhaus.

Ende der **öffentlichen** Sitzung: 19:36 Uhr

Gelnhausen, 25.06.2019

Bodo Delhey
Ausschussvorsitzender

Thomas Wziontek
Schriftführer